

## Werte Anwesende

Im Verein «aupair.ch, Sprachaufenthalte der reformierten Landeskirchen» hat sich ein grosser Wandel vollzogen. Die Bedürfnisse und Anforderungen haben sich grundlegend verändert. Bei Unstimmigkeiten und Problemen nimmt sich die Stellenvermittlerin der Sache kompetent an.

Die Organisation vermittelt für Mädchen und Burschen Aupair-Plätze im Welschland, Frankreich oder England, zudem für Lehrtöchter das hauswirtschaftliche Grundlehrjahr im Welschland. Ab August 2020 beträgt die Vermittlungsgebühr für Mitglieder angeschlossener Kirchgemeinden 200 Fr, für nichtangeschlossene neu 400 Fr, die Einschreibgebühr für die Gastfamilien beträgt 75 Fr. Als Aupair im Inland muss man Schulabgänger, als Aupair im Ausland 18-jährig sein.

Das Angebot richtet sich an alle Schweizer Jugendlichen und jungen Erwachsenen (auch mit Niederlassungsbewilligung B oder C).

Weitere Infos unter [www.aupair.ch](http://www.aupair.ch) oder bei der Stellenvermittlerin Frau Désirée Gabriel, Zweisimmen.

### Platzierungsstatistik im Jahre 2019/2020:

Inland: 26 junge Leute im Inland,

Ausland. 0

(Im Jahre 2018/2019 waren es 20 im Inland und 5 im Ausland).

Wir hoffen, dass wieder vermehrt Gebrauch gemacht wird von der günstigen Vermittlung und der betreuten Begleitung der Sprachaufenthalte. Diese ermöglichen wertvolle Erfahrungen fürs ganze Leben.

Wegen Drogenkonsums in einem Fall und einem aggressiven 6-jährigen Gastkind, welches immer wieder tötlich wurde und das Aupair zuletzt mit dem Küchenmesser bedrohte, mussten 2 Abbrüche ausgeführt werden.

Die neue Internetseite zeigt sich als erfolgreich. Man findet sie problemlos via Google. Vermehrt wird für Vermittlungen über die Landesgrenze hinaus gefragt (von der Westschweiz nach Deutschland oder Deutschschweizer fragen für ein Aupair). Das Angebot könnte noch ausgeweitet werden.

Im neuen Au Pair-Pool werden alle Daten der Gastfamilien und der Au Pairs gesammelt; aktuell sind es 600 Einträge. Die Umstellung auf das IT-Programm erforderte einen Rieseneinsatz und bedingt weiterhin ein sauberes Arbeiten und das Erfassen von allen Daten.

Die beiden Sektionen Emmental und Oberland arbeiten eng zusammen und tauschen sich regelmässig aus. Désirée Gabriel bearbeitet ebenfalls die Anfragen aus dem Thurgau und der Ostschweiz. Sie vertritt die dortige Stellenvermittlerin die aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen ist. Auch die Anfragen fürs Tessin gelangen zu Désirée. Die Anmeldung im Pool erfordert den grösseren Aufwand, weil immer noch meistens mehrmals nachgefragt werden muss.

Ausblick fürs Jahr 2020/21 (mit Vorsicht zu geniessen)

Westschweiz 36

England 12

Frankreich 6

Die Stellensuche mit dem elektronischen System ist für die Stellenvermittlerin intensiver und zeitlich aufwändiger geworden.

Von der englischen Partnervermittlung Westbourne Academy erhielt Aupair.ch 1000Fr. fürs laufende Lehrjahr. Weitere 500 Fr. hat Frau Scherer fürs 2020/21 zugesagt.

In den Social Media Kanälen ist aupair.ch auf Instagram und Facebook vertreten. In den Homepages der Kirchgemeinden sollte der aktualisierte Beitrag von «aupair.ch» vorhanden und leicht auffindbar sein.

Wir danken der Stellenvermittlerin Désirée Gabriel, die unglaublich viel Zeit und Herzblut in die grosse Aufgabe gesteckt hat und allen engagierten Mitarbeiterinnen des Vereins für ihren Einsatz und wünschen weiterhin viel Elan und Freude bei der wichtigen Arbeit.

Auf Grund von unterschiedlichen Meinungen bezüglich Zukunft von [aupair.ch](http://aupair.ch), Arbeitsweisen, Organisation und vor allem Arbeitsbedingungen, hat sich die Stellenvermittlerin entschlossen, das Arbeitsverhältnis auf Ende Juni zu beenden. Wir bedauern dies sehr.

Die Stellenvermittlung dankt den einzelnen Kirchgemeinden und dem kirchlichen Bezirk Obersimmental/Saanenland herzlich für die finanzielle Unterstützung. Wir erlauben uns dann, den KG-Ratspräsidenten einen Einzahlungsschein zukommen zu lassen.

Im Namen der Sektion Oberland  
Ruth Baumann & Elisabeth Aebischer

Zweisimmen, 14. März 2020